

P R E S S E

INFORMATION 02/09

Juli 2002

Basispapier / Hintergrundinformation

MHP vor dem Zieleinlauf

Markteinführung von Anwendungen und Geräten steht kurz bevor

Wie in der "Mainzer Erklärung" der Rundfunkanstalten im September letzten Jahres angekündigt, werden derzeit immer mehr Anwendungen auf Basis der Multimedia-Home-Plattform (MHP) von den beteiligten Rundfunkanstalten fertiggestellt und "on air" geschaltet, wie z.B. das neue "RTL World TV interactive" Portal. Weitere Anwendungen, insbesondere von ARD und ZDF, laufen derzeit noch im Testbetrieb und werden in den nächsten Wochen und Monaten folgen. Auch bei Premiere sind, wie bereits zur CeBIT berichtet, die ersten MHP-Anwendungen mittlerweile auf Sendung.

Damit steht nun einer baldigen Markteinführung der entsprechenden Empfangsgeräte nichts mehr im Wege. In einer Sitzung der Arbeitsgruppe "MHP Markteinführung" (ME-MHP) der Deutschen TV-Plattform Mitte Juni in Frankfurt haben die Mitglieder eine Bestandsaufnahme vorgenommen: Demnach haben viele Hersteller ihre Entwicklungsarbeiten für MHP-Geräte mittlerweile weitgehend abgeschlossen und führen nun die obligatorischen sogenannten "Interoperability-Tests" durch. Diese Tests sollen zeigen, ob die verschiedenen Anwendungen und Empfangsgeräte auch im praktischen Betrieb (und nicht nur unter Laborbedingungen!) reibungslos miteinander funktionieren.

"Wie jedes neue Auto vor seiner Markteinführung mehrere 10.000 Kilometer durch die heißesten Wüsten Afrikas und das Eis der Arktis gejagt wird, um seine Alltagstauglichkeit unter den verschiedensten Bedingungen zu testen, ist dies auch bei einem so komplexen System wie der Multimedia Home Plattform ein wichtiger Prüfstein an der Schwelle zur endgültigen Markteinführung" kommentiert Dr. Georg Lütteke (Philips), Vorsitzender der Arbeitsgruppe ME-MHP die Situation.

.../2

Lütteke weiter: "Hinzu kommt, daß wir mit der MHP absolutes Neuland betreten haben. MHP wird künftig eine Verbindung herstellen zwischen Rundfunk, Informationstechnik und Telekommunikation oder einfacher: zwischen Fernsehen, Computer und Internet. Damit eröffnen sich völlig neue Nutzungsmöglichkeiten, die es bisher überhaupt nicht gab, die sich erst nach und nach entwickeln müssen.

Programmanbieter und Rundfunkanstalten beurteilen die Situation ähnlich. So erläutert z.B Jürgen Sewczyk, Direktor Technik bei RTL New Media und Vorsitzender der Deutschen TV-Plattform: "Die Einführung einer derart komplexen neuen Technik wie DVB oder jetzt der Multimedia Home Platform (MHP) ist nicht die Sache eines einmaligen Schrittes, eines Knopfdrucks wie "Licht an"/"Licht aus", sondern sie ist ein kontinuierlicher, manchmal durchaus langwieriger Prozess, der sich schrittweise vollzieht."

Auch Sewczyk verdeutlicht dies mit einem Beispiel: "MHP ist in vieler Hinsicht die logische Weiterentwicklung des Teletextes mit einem riesigen Spektrum an neuen Möglichkeiten: Der Teletext hat damals rund 15 Jahre gebraucht, bis die Rundfunkanstalten damit Geld verdienen konnten. Auf der anderen Seite kosteten die ersten Textmodule für die Empfangsgeräte zu Beginn der 80er Jahre über 400 DM zzgl. noch einmal rund 60 DM für den Einbau. Und damit konnte man dann 15 "Versuchsseiten Teletext" von ARD und ZDF sehen. Wenn wir unsere heutige Situation *damit* vergleichen, sind wir mit der Einführung von MHP, eines weltweiten Standards, sensationell schnell!" kommentiert Sewczyk die aktuelle Situation.

Und so zeigt sich auch Dr. Dieter Hoff, Technischer Direktor des WDR und stv. Vorsitzender des Vorstandes der TV-Plattform, mit der aktuellen Situation sehr zufrieden: "Die derzeit laufenden Prozesse zur Entwicklung programmlicher Anwendungen wie auch zur Zertifizierung der Endgeräte, um die problemlose Interoperabilität sicherzustellen, sind für den Start von MHP sehr wichtig und die eingeschlagene Richtung stimmt."

* * *

Weitere Informationen:

Deutsche TV-Plattform
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Michael Thiele
Clausewitzstraße 6
10629 Berlin

Tel: 030 / 88 67 96 94
Fax: 030 / 88 67 96 93
Funk: 0171 / 47.49.406
eMail: info @ tv-plattform.de